



Melchior und Felicia Moss

Slowmo: Eine neue Art, mit der Mode umzugehen

Sie sind noch sehr jung, verfügen jedoch bereits über erstaunliche Einsichten. Die Rede ist von einem Berliner Geschwisterpaar, das eine neue Note in die Mode einbringt. Es handelt sich dabei aber keineswegs um Äußerlichkeiten, die ja der Mode eigen sind. Felicia (26) ist gelernte Designerin und hat die Modeschule Esmod besucht, ihr Bruder Melchior (24) ein ausgesprochener Autodidakt. Die Wertevorstellung und Lebenseinstellung der beiden bewegt sie zu einer etwas anderen Herangehensweise an die Mode als üblich.

Im Jahr 2006 haben die Geschwister das Label „slowmo“ in Berlin gegründet. Der Name ist abgeleitet von „slowmotion“. „Er steht für Ruhe und Beständigkeit mit dem Gedanken, dass Qualität Zeit braucht“. Das Label hat eine konzeptionell durchgehende Basis, auf der viele Ideen aufgebaut sind. Vor allem geht es den Geschwistern um den respektvollen Umgang mit Mensch und Natur, wie sie sagen. Sie wollen selber Werte setzen, wie Nachhaltigkeit und Ökologie, hegen einerseits Ideale und befürworten andererseits Veränderung. So verwendet „slowmo“ für die Herstellung der Kleidung ausschließlich Materialien aus kontrolliert biologischem Anbau, die fair gehandelt werden und ein Zertifikat aufweisen. Gefärbt werden die Stoffe nach strengen Richtlinien, die dem Schutze der Natur, der Angestellten und dem Endverbraucher dienen. Die Farben sind toxikologisch unbedenklich und enthalten weder Schwermetalle, noch krebserregende oder allergisierende Zusatzstoffe. Die beiden Kleidermacher bringen halbjährlich eine Kol-

lektion für Damen und Herren heraus, eifern allerdings keinem „schnellebigen“ Trend nach. „Natürlich gehen wir mit der Zeit, achten sehr darauf, innovativ zu sein und durch unsere Kreativität den Zeitgeist widerzuspiegeln. Aber in einem gewissen Sinne sind wir zeitlos“. Die Kollektionen haben ihr eigenständiges, ruhiges und klares Design. Jerseys und Oberteile sind für „slowmo“ besonders typisch, weil sie eine besondere Schnittführung sowie besondere Details aufweisen.

I Look lovely

Die ganz spezielle Philosophie der Geschwister Moss beschreiben am besten die Slogans, die sie verwenden: „Look lovely“ meint das Aussehen und den Stil der Kleidung und des Trägers - „Smile beautifully“ soll darauf hinweisen, dass man sich freuen kann, diese Kleidung zu tragen, da sie fair und

nachhaltig produziert wurde und sozusagen ein gutes, „frohes“ Gewissen vermittelt - „Stay open minded“ möchte anregen, offen gegenüber neuen Ideen, Alternativen und Umdenken zu sein - „Keep it slowmo“ ist die Grundaussage und soll auch die Kollektion kennzeichnen: Ruhe, Geduld, Gegenpol zur Schnellebigkeit in der Mode.

Nordlichter

Die Kollektion Herbst/Winter 2007/08 hat den Titel „Nordlichter“ erhalten. Melchior Moss beschreibt: „Warme Farben für kalte Tage, schlichte Formen und klares Design. Kleine Details in der Ruhe des Ganzen und der Hauch von etwas Besonderem. In dieser Weise haben wir die Designs für die Kollektion umgesetzt, inspiriert von den „Nordlichtern“, der Leuchterscheinung an sich und den Menschen des Nordens, ihrem Leben, Design und ihrer Kultur“.

Wo erhält man eine derartig in Philosophie verpackte Kleidung? Bei

BERLINER KLAMOTTEN/Hackesche Höfe, CHERRYBOMB in Berlin-Kreuzberg, FAIR TRAGBAR/München, FLAGSHIPSTORE in Berlin-Prenzlauer Berg, GLORE/Nürnberg, Spielbar Tragbar/München, ROCS URBAN in Berlin-Friedrichshain und ab 2008 in weiteren Shops. „slowmo“ ist nicht nur ein Mode-Label, sondern will auch eine ganzheitliche Lebenseinstellung ausdrücken und verschiedenen Bereichen eine Plattform bieten. Dazu rechnen die Moss-Geschwister Design, Photographie, verschiedenste Kunstrichtungen und Musik sowie ein halbjährlich herausgegebenes Magazin „slowmag“.

Es scheint, als geben Melchior und Felicia eine Antwort auf das wachsende Bewusstsein der Konsumenten in Bezug auf Nachhaltigkeit, Gesundheit und Fairness. „Ich hoffe, dass es sich momentan nicht nur um einen Boom handelt, sondern dass sich das Bewusstsein der Kunden tatsächlich verändert. Schließlich haben wir unsere Kleidung den ganzen Tag am Körper, und dass diese einwandfrei ist, ist nicht nur für Allergiker wichtig“, meint Melchior.

Gefragt nach ihren weiteren Plänen, geben sie zur Antwort: „Ausbau des Labels ‚slowmo‘, Unterstützung und Entwicklung von neuen Materialien, Arbeitsplätze schaffen und: langsam wachsen...“. Der Label-Name muss schließlich halten, was er verspricht. Die klugen Einsichten zweier Nachwuchsleute beeindruckt und erinnert an die Erkenntnis des Theologen Reinhold Niebuhr: „Ich wünsche mir die Gelassenheit, Dinge hinzunehmen, die ich nicht ändern kann; den Mut, Dinge zu ändern, die ich ändern kann; und die Weisheit, das eine vom anderen zu unterscheiden.“ (Kurt Geisler)



Respektvoller Umgang mit Mensch und Natur: Ausschließlich Materialien aus kontrolliert biologischem Anbau kommen bei „slowmo“ zum Einsatz.